

72 - Peña Citores

Der Puerto de los Cotos ist ein populärer Anfangspunkt von Wanderungen zur Peñalara und die Seen in der Umgebung dieses höchsten Gipfels von Madrid. Während dieser Wanderung gehen wir trotzdem in die andere Richtung, zur Peña Citores, ein reizender Gipfel ab dem wir Aussicht haben über die Südseite der Sierra de Guadarrama mit unter anderem der Bola del Mundo. In der Umgebung dieses Gipfels kommen wir an einigen Laufgräben des Bürgerkriegs vorbei die noch gut intakt sind.

- Ab dem Parkplatz (1) laufen wir zurück an der Straße entlang in die Richtung vom Puerto de Navacerrada. Beim ersten Pfad an der rechten Seite der Straße - bei einem Lattenzaun (2) - nehmen wir den linken Pfad über die Holzschwellen, angezeigt mit dem Wegweiser "otras rutas". Dieser Pfad gelangt am Gebäude des - mittlerweile verlassen - Bergvereins (3) (das linke Gebäude von die zwei die hier stehen). Wir laufen zu dem und nehmen den Pfad der, an der rechten Seite des Gebäudes, über eine Treppe von Holzschwellen führt.
- Dieser Pfad teilt sich schnell und wir gehen nach links durch das Gatter (4). Dieser Pfad ist mit gelben Punkten markiert.
- Ein bisschen weiter teilt der Pfad sich (5). Wir halten hier uns nach rechts, deutlich markiert mit einem großen gelben Pfeil auf einem Baum. Weiter ist der Pfad nicht länger mit gelben Punkten sondern mit Meilensteinen markiert.
- Kurz vor wir den höchsten Punkt der Hang erreichen, müssen wir uns ein bisschen nach rechts halten (6). Dieser Punkt ist markiert mit Meilensteinen. So erreichen wir letztendlich den Kamm - mit recht vor und die Dos Hermanas - wo wir nach links abbiegen (7).
- Auf diesem Kamm sehen wir zu unserer Linken die Bola del Mundo liegen und zu unserer Rechten das Flachland von Segovia. Wir halten uns jetzt ein bisschen nach links - vom Pfad ab - und treffen so letztendlich auf 2.181 Metern auf den höchsten Punkt: die Peña Citores (8).
- Ab diesem Gipfel laufen wir jetzt in einem Winkel von 90 Grad über den Kamm in Richtung auf die Steine der Schützengräben des Bürgerkriegs (9). Hier finden wir wieder den Pfad, markiert mit Meilensteinen.
- Diesem Pfad folgen wir jetzt über den Kamm bis kurz vor der Berghütte vom Mirador del Cancho (10). Hier folgen wir den Meilensteinen rechts hinunter.
- Wir kommen an einigen Findlingen vorbei (11) und steigen danach herunter durch einen Wald. Wir folgen den Meilensteinen des Pfads, obwohl wir sie ab und zu suchen müssen. Weiter steigen wir herunter über einen offenen Hang, wo wir gut die Meilensteine suchen müssen.
- Weiter laufen wir wieder über einen deutlichen Pfad durch einen Wald. Dieser Pfad mündet letztendlich in einen Schotterweg (12) wo wir nach links abbiegen. Dieser Weg ist weiter regelmäßig asphaltiert und mündet letztendlich in eine Gabelung (13). Hier gehen wir nach links und wir steigen jetzt über einen Schotterweg.
- Wir folgen diesem Schotterweg - sporadisch mit gelben Punkten auf den Bäumen markiert - die ganze Zeit. Wir steigen weiter und ignorieren mehrere Seitenpfade. Kurz vor dem Puerto de los Cotos wird er ein schmalerer Pfad und weiter teilt er sich. Es ist hier egal ob wir nach links oder rechts gehen.
- Der Pfad mündet letztendlich in die Asphaltstraße SG-615 (14) wo wir nach links gehen und so zurück laufen zum Parkplatz auf dem Puerto de los Cotos (1).

Informationsblatt

Dauer: 4:00 Std.

Länge: 13,2 km.

Wanderungstyp: Rundwanderung

Streckentyp: Steige, Schotterwege

Markierung: Gelbe Punkte, Meilensteine

Totaler Höhenunterschied: 730 m.

Höchster Punkt: 2.181 m.

Schwierigkeit: Leicht (2/15)



Wie kommt man dahin?

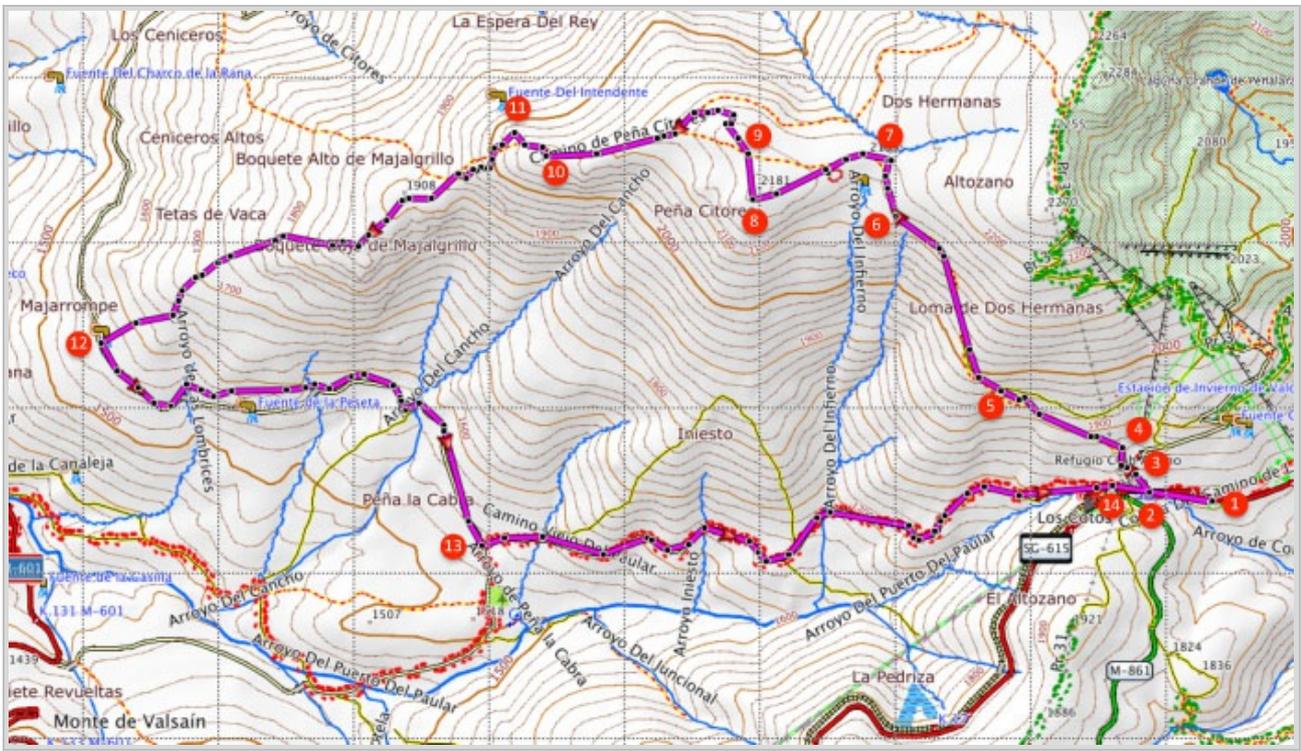
Nimm ab Madrid die A6 Richtung La Coruña und nimm die Ausfahrt 39 Richtung Navacerrada. Folge der M-601 bis am Puerto de Navacerrada. Auf dem Puerto de Navacerrada bieg ab nach rechts in die M-604 in der Richtung Cotos/Rascafría. In Cotos, kurz hinter der Abzweigung nach Valdesquí, liegt an der rechten Seite der Straße ein großer Parkplatz, wo die Wanderung anfängt.



GPS-Koordinaten:

Breitengrad: N 40 49.372

Längengrad: W 3 57.466



© Ibereffect S.L. Alle Rechte vorbehalten.